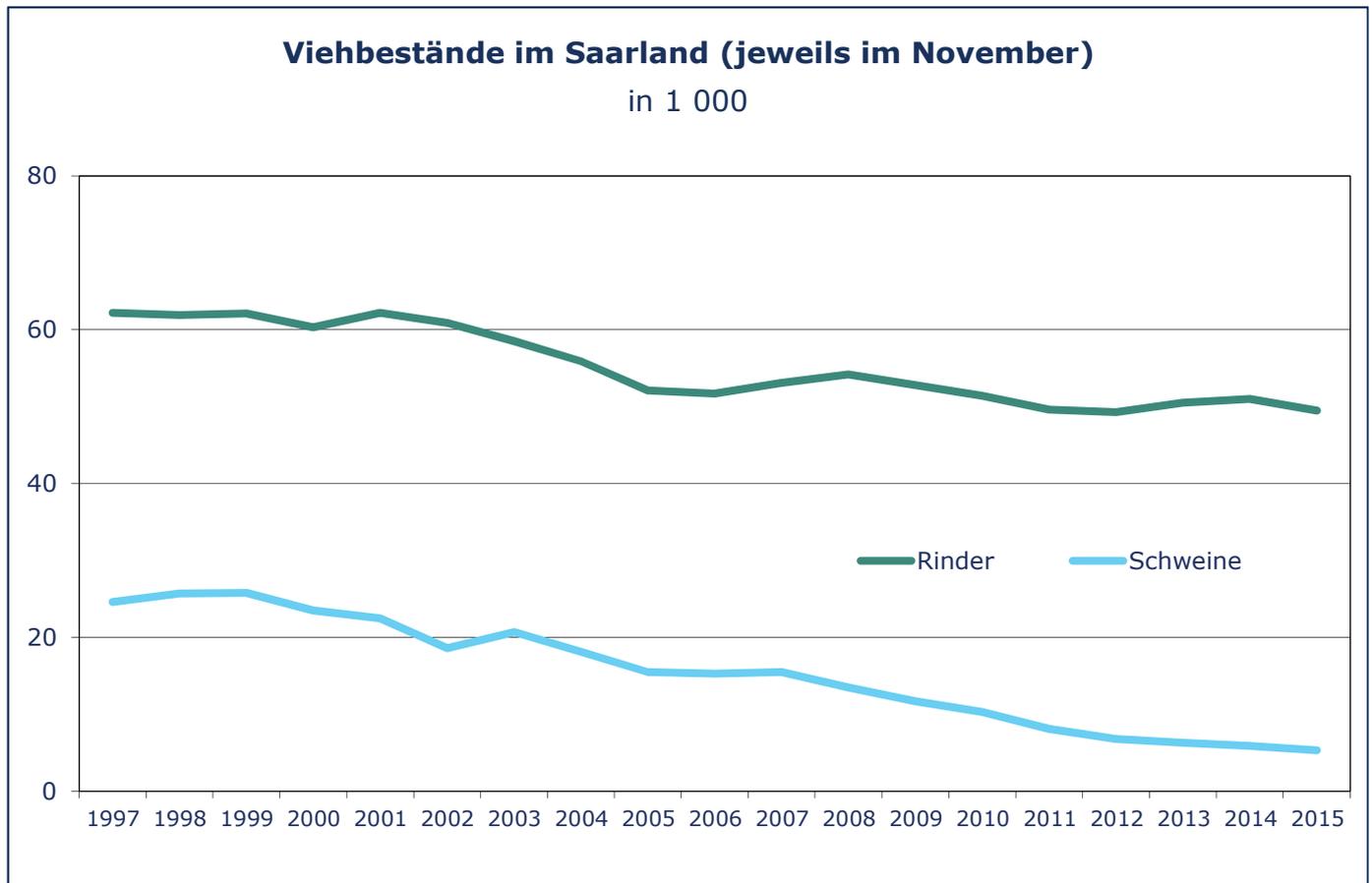


Statistische Berichte

Viehbestandserhebung in der Landwirtschaft im November 2015

Rinder, Schweine und Schafe



C III 1-3 -
j 2015

Ausgegeben
im September
2016



Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält endgültige Ergebnisse über die Rinder-, Schweine- und Schafbestände am 3. November 2015. Rechtliche Grundlage war das Gesetz über Agrarstatistiken (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3 886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1 975) geändert worden ist.

Für die Bestandserhebung der Schweine und Schafe erfolgte im Bundesgebiet eine Erhebung von repräsentativ ausgewählten Betrieben mit mindestens 50 Schweinen oder mindestens 10 Zuchtsauen und bei den Schafbeständen ab 20 Schafen. Da im Saarland die Gesamtzahl der Betriebe zu gering war, wurde die Bestandserhebung als Totalerhebung durchgeführt.

Um die landwirtschaftlichen Betriebe zu entlasten, wurde der Bestand an Rindern erstmals im Mai 2008 nach einem neuen Verfahren erhoben, dem das Herkunfts- und Informationssystem Tier (HIT) zugrunde liegt. In diesem System sind sämtliche Rinder in Deutschland erfasst. Informationen über Geburten, Zugänge und Abgänge der Tiere werden von den Betrieben tagesaktuell gemeldet. Durch die Auswertung des Registers ist allerdings die Vergleichbarkeit mit den bisher bei den Viehbestandserhebungen ermittelten Daten über Rinderbestände vor Mai 2008 eingeschränkt. Bisher wurden die Rinderbestände in landwirtschaftlichen Betrieben erfasst, die bestimmte Erfassungsgrenzen überschritten haben. In die Auswertung des Registers sind dagegen alle als landwirtschaftlich gekennzeichneten Rinderhaltungen einbezogen. Auch die Bestandskategorien der Rinder sind teilweise nicht mehr identisch mit den bisher verwendeten Begriffen. So wurden bei Kühen bisher lediglich die Tiere erfasst, die mindestens zwei Jahre alt waren, während jetzt auch Tiere unter zwei Jahren erfasst sind, die bisher zu der Kategorie „weibli-

che Rinder ein bis unter zwei Jahre alt“ zählten. Die Kategorie der Milchkühe und sonstigen Kühen sowie der Schlachttiere ist nicht direkt aus dem Register verfügbar, sondern wird durch Kombination mehrerer Merkmale (Alter, Geschlecht, Rasse, Abkalbbestand, Produktionsrichtung) abgeleitet.

Durch die neue EU-Verordnung über Fleisch- und Viehbestandsstatistiken ergeben sich ab Mai 2009 Änderungen in den Kategorien der Kälber und Jungrinder von bisher Kälbern unter 6 Monate auf 8 Monate und Jungrinder 6 Monate bis unter 1 Jahr auf 8 Monate bis unter 1 Jahr. Diese Kategorien sind mit denen der Vorjahre nicht mehr vergleichbar.

In das Aufbereitungsprogramm für die Erstellung der repräsentativen Ergebnisse der Viehzählung ist ab dem Jahr 2010 eine Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte integriert. Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen. Wegen der besseren Übersichtlichkeit erfolgt der Nachweis der relativen Standardfehler nur nach Fehlerklassen. Durch die Fehlerkennzeichnung soll der Nutzer in die Lage versetzt werden, die Ergebniszuverlässigkeit für seine Zwecke hinreichend abschätzen zu können. Die hinter den Datenwerten aufgeführten Buchstaben spiegeln folgende Fehlerklassen wieder:

- A – rel. Standardfehler bis unter 2 %
- B – rel. Standardfehler 2 % bis unter 5 %
- C – rel. Standardfehler 5 % bis unter 10 %
- D – rel. Standardfehler 10 % bis unter 15 %
- E – rel. Standardfehler 15 % und mehr

Datenwerte ab einem Standardfehler von 15 Prozent werden – sofern vorhanden – durch einen Schrägstrich ersetzt, da die Aussagekraft stark eingeschränkt ist.

1 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern^{*)} und Rinderbestände im November 2015 nach Kreisen

Regionale Einheit	Einheit	Ins-gesamt	Haltungen mit									
			Milch-kühen ¹⁾	sons-tigen Kühen ¹⁾	Kälbern bis einschl. 8 Monate		Jungrindern von mehr als 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr		Rindern von mehr als 1 Jahr bis unter 2 Jahre		Rindern 2 Jahre und älter	
					männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl. ²⁾
SAARLAND	Haltungen	718	216	419	490	515	273	399	415	529	354	411
	Anz. der Tiere	49 497	14 726	6 097	3 117	5 870	1 424	2 935	3 191	8 021	670	3 446
Regionalverband Saarbrücken	Haltungen	67	11	45	36	31	26	28	39	42	29	27
	Anz. der Tiere	2 872	705	480	243	308	109	162	219	408	42	196
Landkreis Merzig-Wadern	Haltungen	187	58	115	127	141	66	113	105	136	86	111
	Anz. der Tiere	13 189	3 692	1 677	722	1 836	272	857	572	2 397	151	1 013
Landkreis Neunkirchen	Haltungen	76	24	39	43	48	30	32	44	46	40	37
	Anz. der Tiere	5 405	1 651	603	354	613	193	305	333	941	79	333
Landkreis Saarlouis	Haltungen	106	42	53	78	78	44	68	66	89	56	67
	Anz. der Tiere	8 578	3 120	705	496	971	242	492	502	1 312	115	623
Landkreis Saarpfalz-Kreis	Haltungen	135	35	93	104	106	48	75	77	102	79	75
	Anz. der Tiere	7 584	1 969	1 282	569	913	225	430	534	1 105	143	414
Landkreis St. Wendel	Haltungen	147	46	74	102	111	59	83	84	114	64	94
	Anz. der Tiere	11 869	3 589	1 350	733	1 229	383	689	1 031	1 858	140	867

*) Einschl. Büffel/Bisons. 1) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. 2) Nicht abgekalbt.

2 Rinderbestände im November 2015 nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen

Rinderrassen	Rinder ins- gesamt	Kälber bis einschließlich 8 Monate		Jungrinder von mehr als 8 Monate bis ein- schließlich 1 Jahr		Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre		Rinder 2 Jahre und älter		Kühe
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl. ¹⁾	
Milchnutzungsrassen	28 050	794	3 480	390	1 853	883	5 217	132	2 225	13 076
davon										
Holstein-Schwarzbunt	22 443	589	2 859	283	1 559	637	4 283	82	1 731	10 420
Holstein-Rotbunt	3 913	139	472	48	206	150	679	.	.	1 837
Kreuzung Milchrind mit Milchrind	1 611	.	.	.	.	86	242	13	141	788
Angler	19	-	.	.	-	.	.	-	-	.
Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtrichtung	.	-	.	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.
Fleischnutzungsrassen	15 626	1 796	1 769	716	740	1 646	1 925	467	841	5 726
davon										
Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind	5 339	711	684	201	236	573	710	75	255	1 894
Limousin	5 903	627	632	303	320	607	755	190	350	2 119
Charolais	1 331	141	129	84	51	.	.	30	92	489
Fleischfleckvieh	214	42	24	11	14	9	34	.	.	67
Deutsche Angus	935	.	.	.	.	88	96	24	25	415
Galloway	255	22	36	.	.	18	36	24	19	95
Highland	229	26	33	.	.	16	19	26	11	93
Büffel/Bisons	119	.	.	.	.	.	.	.	.	48
Sonstige	1 301	106	129	67	66	141	135	71	80	506
Doppelnutzungsrassen (Milch/Fleisch)	5 821	527	621	318	342	662	879	71	380	2 021
davon										
Fleckvieh	1 635	134	167	122	103	192	301	21	125	470
Braunvieh	135	5	7	-	8	10	24	-	16	65
Kreuzung Fleischrind mit Milchrind	3 202	317	386	141	186	374	434	31	175	1 158
Doppelnutzung Rotbunt	448	34	29	28	25	45	65	.	.	171
Sonstige Kreuzungen	94	.	.	.	.	.	.	-	5	22
Gelbvieh	.	-	.	.	-	.	.	.	.	18
Vorderwälder	.	-	-	-	-	.	-	-	-	-
Sonstige	276	.	.	.	.	21	.	8	14	117

1) Nicht abgekalbt.

**3 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern^{*)} und Rinderbestände im November 2015
nach Herdengröße**

Tiere	Herdengröße (Anzahl von ... bis ...)	Haltungen	Tiere
Rinder	insgesamt	718	49 497
	1 - 9	216	.
	10 - 19	77	1 080
	20 - 49	139	4 507
	50 - 99	115	8 289
	100 - 199	109	15 753
	200 - 499	59	16 997
	500 und mehr	3	.
Milchkühe¹⁾	insgesamt	216	14 726
	1 - 9	20	.
	10 - 19	22	326
	20 - 49	50	1 704
	50 - 99	79	5 471
	100 - 199	39	5 214
	200 - 499	6	.
	500 und mehr	-	-
Sonstige Kühe¹⁾	insgesamt	419	6 097
	1 - 9	230	.
	10 - 19	88	1 214
	20 - 49	77	2 403
	50 - 99	21	1 289
	100 und mehr	3	.
Kälber und Jungrinder	insgesamt	603	13 346
	1 - 9	248	1 005
	10 - 19	124	1 741
	20 - 49	156	4 864
	50 - 99	66	4 543
	100 und mehr	9	1 193
Männliche Rinder von mehr als 1 Jahr	insgesamt	544	3 861
	1 - 9	440	1 161
	10 - 19	60	822
	20 - 99	38	1 128
	50 - 99	3	.
	100 und mehr	3	.

*) Einschl. Büffel/Bisons. 1) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.

**4 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern*) und Rinderbestände im November 2015
nach regionaler Gliederung**

Regionale Einheit	Haltungen mit Rindern	Rinder	Darunter	
			Haltungen mit Kühen	Kühe
SAARLAND	718	49 497	622	20 823
Regionalverband Saarbrücken	67	2 872	55	1 185
Saarbrücken, Landeshauptstadt	14	288	12	133
Großrosseln	6	71	6	24
Heusweiler	23	2 177	19	905
Kleinblittersdorf	6	187	6	81
Püttlingen, Stadt	5	25	3	7
Quierschied	1	.	1	.
Riegelsberg	3	.	2	.
Sulzbach/Saar, Stadt	1	.	-	-
Völklingen, Stadt	8	98	6	28
Landkreis Merzig-Wadern	187	13 189	169	5 369
Beckingen	16	374	14	160
Losheim am See	43	3 438	40	1 560
Merzig, Kreisstadt	30	2 018	30	831
Mettlach	29	2 131	23	833
Perl	33	3 291	30	1 132
Wadern, Stadt	29	1 708	25	738
Weiskirchen	7	229	7	115
Landkreis Neunkirchen	76	5 405	62	2 254
Eppelborn	19	1 478	16	602
Illingen	21	2 072	17	865
Merchweiler	1	.	1	.
Neunkirchen, Kreisstadt	9	358	8	165
Ottweiler, Stadt	16	1 126	12	405
Schiffweiler	10	.	8	.
Landkreis Saarlouis	106	8 578	92	3 825
Dillingen/ Saar, Stadt	1	.	1	.
Lebach, Stadt	33	3 519	30	1 551
Nalbach	5	295	5	136
Rehlingen-Siersburg	22	1 806	19	798
Saarlouis, Kreisstadt	1	.	1	.
Saarwellingen	6	982	5	542
Schmelz	15	677	13	300
Schwalbach	4	72	3	23
Überherrn	2	.	2	.
Wadgassen	2	.	1	.
Wallerfangen	15	802	12	320
Bous	-	-	-	-
Ensdorf	-	-	-	-
Saarpfalz-Kreis	135	7 584	124	3 251
Bexbach, Stadt	2	.	1	.
Blieskastel, Stadt	43	3 041	41	1 370
Gersheim	35	2 095	32	797
Homburg, Kreisstadt	11	720	10	325
Kirkel	6	591	4	246
Mandelbachtal	31	880	31	410
St. Ingbert, Stadt	7	.	5	.
Landkreis St. Wendel	147	11 869	120	4 939
Freisen	17	997	13	359
Marpingen	13	724	10	318
Namorn	16	2 160	14	1 328
Nohfelden	27	1 459	21	592
Nonnweiler	13	1 067	13	396
Oberthal	10	1 047	9	295
St. Wendel, Kreisstadt	37	2 971	27	994
Tholey	14	1 444	13	657

*) Einschl. Büffel/Bisons.

**5 Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen im November 2015
nach Tierkategorien**

Merkmal	Betriebe	Tiere
	Anzahl	
Schweine insgesamt	20	5 282
davon		
Ferkel	11	1 198
Jungschweine	14	1 216
Mastschweine zusammen	20	2 542
davon		
50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	19	1 493
80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	18	867
110 kg und mehr kg Lebendgewicht	9	182
Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	8	326
davon		
Eber zur Zucht	6	10
Zuchtsauen zusammen	8	316
davon		
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	5	23
andere trächtige Sauen	6	193
Jungsauen nicht trächtig	4	10
andere nicht trächtige Sauen	8	90

**6 Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schafen im November 2015
nach ausgewählten Merkmalen**

Regionale Einheit	Betriebe mit Schafen insgesamt		Schafe					
			insgesamt	davon				andere Schafe
	Schafe unter 1 Jahr (ohne gedeckte Lämmer)	weibliche Schafe zur Zucht einschl. gedeckter Lämmer		andere Mutterschafe				
		Milchschafe						
	Anzahl							
1	2	3	4	5	6			
Saarland	75 B	6 672 B	1 712 B	76 E	4 650 B	234 D		
davon								
Regionalverband Saarbrücken	6 E	755 D	184 E	-	560 C	11 E		
Landkreis Merzig-Wadern	16 E	971 E	305 E	. E	575 E	63 E		
Landkreis Neunkirchen	15 E	1 306 C	421 C	-	852 D	33 E		
Landkreis Saarlouis	8 E	478 E	145 E	-	326 E	7 E		
Saarpfalz-Kreis	18 E	1 776 C	370 D	-	1 343 C	62 D		
Landkreis St. Wendel	12 E	1 387 C	286 D	. E	994 C	58 B		

7 Viehbestände im November 2015

Tierart	Haltungen Nov. 2015	Tiere Nov. 2015	Haltungen Nov. 2014	Tiere Nov. 2014	Veränd. Haltungen	Veränd. Tiere
	Anzahl				in %	
Kälber und Jungrinder zusammen	603	13 346	616	14 012	- 2,1	- 4,8
darunter						
Kälber unter 8 Monate zusammen	-	8 987	-	9 588	-	- 6,3
davon						
männlich 8 Monate	490	515	498	520	- 1,6	- 1,0
weiblich 8 Monate	3 117	5 870	3 526	6 062	- 11,6	- 3,2
Jungrinder 8 Monate bis 1 Jahr zusammen	-	4 359	-	4 424	-	- 1,5
davon						
männlich 8 Monate bis 1 Jahr	273	1 424	282	1 464	- 3,2	- 2,7
weiblich 8 Monate bis 1 Jahr	399	2 935	387	2 960	3,1	- 0,8
darunter Kälber und Jungrinder zum Schlachten	-	629	-	664	-	- 5,3
Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt zusammen	598	11 212	627	11 543	- 4,6	- 2,9
davon						
männlich	415	3 191	442	3 474	- 6,1	- 8,1
weibliche Nutz- und Zuchttiere	529	8 021	547	8 069	- 3,3	- 0,6
darunter zum Schlachten	-	791	-	778	-	1,7
Rinder, 2 Jahre und älter zusammen	522	4 116	536	4 245	- 2,6	- 3,0
davon						
männlich	354	670	344	752	2,9	- 10,9
Nutz- und Zuchtfärsen	411	3 446	446	3 493	- 7,8	- 1,3
darunter Färsen zum Schlachten	-	153	-	155	-	- 1,3
Milchkühe	216	14 726	229	14 978	- 5,7	- 1,7
Sonstige Kühe (Ammen-, Mutter- und Schlachtkühe)	419	6 097	430	6 230	- 2,6	- 2,1
RINDER INSGESAMT	718	49 497	738	51 008	- 2,7	- 3,0
Ferkel	11	1 198	10	1 482	10,0	- 19,2
Jungschweine (unter 50 kg Lebendgewicht)	14	1 216	18	1 303	- 22,2	- 6,7
Mastschweine zusammen	20	2 542	18	2 642	11,1	- 3,8
davon						
50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	19	1 493	15	1 295	26,7	15,3
80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	18	867	15	1 122	20,0	- 22,7
110 kg und mehr kg Lebendgewicht	9	182	10	225	- 10,0	- 19,1
Zuchtschweine zusammen	8	326	8	459	0,0	- 29,0
davon						
Eber zur Zucht	6	10	7	12	- 14,3	- 16,7
Zuchtsauen zusammen	8	316	8	447	0,0	- 29,3
davon						
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	5	23	8	70	- 37,5	- 67,1
andere trächtige Sauen	6	193	7	263	- 14,3	- 26,6
Jungsauen noch nicht trächtig	4	10	4	28	0,0	- 64,3
andere nicht trächtige Sauen	8	90	8	86	0,0	4,7
SCHWEINE INSGESAMT	20	5 282	19	5 886	5,3	- 10,3
Weibliche Mutterschafe zur Zucht einschließlich gedeckte Lämmer und Milchschafe	74	4 727	77	4 920	- 3,9	- 3,9
darunter andere Mutterschafe	71	4 650	76	.	- 6,6	.
Schafe unter 1 Jahr außer gedeckte Lämmer	73	1 712	63	1 611	15,9	6,3
Schafböcke	69	154	68	155	1,5	- 0,6
Andere Schafe (z. B. Hammel)	6	80	8	56	- 25,0	42,9
SCHAFE INSGESAMT	75	6 672	79	6 742	- 5,1	- 1,0